



Sam-Kt - 358

**Obergefreiter Liemann, Hermann**

Keine Informationen über letzte Einheit

\*28.06.1918 +03.03.1945

Wenningfeld 17 in Küstrin

Landwirtschaftsgeh.

Standesamtsregister:

Geburtsreg.: Nr. 37/L1918 Stadtlohn Land

Sterbereg.: Nr. 38/L1946 Stadtlohn Land

Ledig



Quellen:

Fragebogen, Foto, Heimatbuch von 1951 Seite 88, Gedenkblatt des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V., Totenzettel in der Sammlung des Heimatvereins Tz-Stadtlohn-002692-1, EK II, Gedenkstein Schützenverein Wessendorf, Standesamtsregister

**Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.:**

**Hermann Liemann**

Hermann Liemann wurde noch nicht auf einen vom Volksbund errichteten Soldatenfriedhof überführt. Nach den uns vorliegenden Informationen befindet sich sein Grab derzeit noch an folgendem Ort:

**Kostrzyn Nowe Miasto – Polen**

Nachname: Liemann

Vorname: Hermann

Dienstgrad: Obergefreiter

Geburtsdatum: 26.06.1918

Geburtsort: Stadtlohn

Todes-/Vermisstendatum: 03.03.1945

Todes-/Vermisstenort: Küstrin

(Auszug Totenzettel)

Zur christlichen Erinnerung  
an den auf dem Felde der Ehre gefallenen

**Hermann Liemann**

Obergefreiter in einem Inf.-Regiment  
Inhaber des EK. II, des Verwundeten-Abz.  
und der Ostmedaille

Der liebe Verstorbene wurde geboren zu Estern bei Stadtlohn am 8. Dezember 1917. Seit Dezember 1939 diente er dem Vaterlande in treuer Pflichterfüllung. Nachdem er den Westfeldzug von Anfang an mitgemacht hatte, starb er den Heldentod bei den schweren Abwehrkämpfen am Ladogasee. Auf dem Heldenfriedhof bei Schlüsselburg wurde er von seinen Kameraden beigesetzt.

Seine liebe Seele wird dem Gebete der Gläubigen, besonders dem heiligen Opfer der Priester am Altare empfohlen, damit sie ruhe in Frieden.

Mein Jesus, Barmherzigkeit! (300T. Abl.)  
Vater unser . . . Gegrüßet . .

Druck: C. Wüliner, Stadtlohn